



BETRIEB & BANKSTEUERUNG | Sparkasse Rosenheim

### **Neue Lösung für den Bargeldverkehr**

**Wie die Sparkasse Rosenheim von einer zentralen Geldbearbeitung in der eigenen Hauptkasse profitiert.**

Die dezentrale Auszahlung von Münzgeld und die oftmals ausgelagerte Bearbeitung der Noten sorgen bei vielen Geldinstituten nach wie vor für aufwendige Prozesse und eine hohe Arbeitsbelastung in jeder einzelnen Filiale. Um die entsprechenden Abläufe einfacher zu gestalten, entschied sich die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling für die Einführung einer zentralen Geldbearbeitung im eigenen Cash-Center.

Die Integration der Münzgeld- sowie der Notengeldbearbeitung in die Zentralkasse der Sparkasse entlastet heute alle Mitarbeitenden, die an den Bargeldprozessen beteiligt sind, und sorgt für reibungslose Prozesse. So werden zum Beispiel für alle Buchungen in der neu eingeführten Software-Lösung die entsprechenden Buchungsdateien erstellt und an das Kernbankensystem übermittelt. Die Buchungsprozesse der Zentralkasse erfolgen damit vollständig automatisiert.

#### **Zentrale Bearbeitung für schlankere Prozesse**

Ein hoher Personalaufwand und erhebliche Kosten: Die Bearbeitung von Münz- und Notengeld war bei der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling in der Vergangenheit mit einigem Aufwand verbunden.

Dabei nahm das Volumen an Münz- und Notengeld erwartungsgemäß nicht ab, und damit wuchs der Mehraufwand an nachgelagerten Kosten im Bereich Geldbearbeitung, Lagerung und Transport stetig. Manuelle Prozesse, Medienbrüche und Schnittstellen erschwerten zusätzlich die effiziente Abwicklung.

Um der Kostenentwicklung entgegenzuwirken, setzte sich die Sparkasse das Ziel, die entsprechenden Prozesse spürbar zu vereinfachen und eine zentrale Geldbearbeitung im eigenen Cash-Center einzuführen.

## Transparenz und Sicherheit

Auf der Suche nach einer zentralen Anwendung mit Zählmaschinenanbindung inklusive Buchung wurden die Projektverantwortlichen auf die Lösung Pecunia von Alvara/Digital Solutions aufmerksam.

Diese unterstützt in allen Aufgabenbereichen das Bargeld- und Werte-Handling. Zählungen, Tresorflüsse, Serviceaufträge sowie Abrechnungen werden systematisch gesteuert.

Neben hohen Anforderungen an die Sicherheit des Systems war für die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling entscheidend, dass eine transparente Nachverfolgung aller Aufträge sowie eine Videoüberwachung der Zählung umsetzbar ist. Ein umfangreiches Controlling einschließlich Protokollierung sollte die Transparenz der Sparkassen-Prozesse und deren Volumina erhöhen und das Schadensrisiko minimieren.

## Zentralisierung und automatisierte Buchungsprozesse

Im ersten Schritt übernahm die Zentralkasse die Münzgeldbearbeitung, also die Zählung und Buchung. Das Vorgehen hat sich damit spürbar verschlankt: Die Kunden-Safebags werden wie gewohnt bei den Sparkassen-Filialen abgegeben. Die Filialen bearbeiten diese jedoch nicht selbst, sondern lassen sie vom WDL abholen und zur weiteren Bearbeitung zur Zentralkasse transportieren.

Mittlerweile erfolgt auch die Notengeldbearbeitung bei der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling sicher, transparent und effizient in der Zentralkasse der Sparkasse (Insourcing). Für alle Buchungen erstellt die Software-Lösung die entsprechenden Buchungsdateien und übermittelt diese an das Kernbankensystem OSPlus.

Der Buchungsprozess ist damit heute vollständig automatisiert und bis auf den Geldtransport sind alle Prozesse in die Zentralkasse integriert.



© Jens Weber/Spk. Rosenheim-Bad Aibling

Die Sparkasse schaffte es mit einer neuen Lösung, die internen Prozesse der Geldbearbeitung zu optimieren und somit die Kosten deutlich zu reduzieren.

## Fazit

Die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling schaffte es mit einer neuen Lösung, die internen Prozesse der Geldbearbeitung zu optimieren und somit die Kosten deutlich zu reduzieren. Von der Zählung und Buchung an zentraler Stelle profitiert nicht nur jede einzelne Filiale, sie ermöglicht auch bessere Kontrollen und mehr Transparenz.

Die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling hat heute die Möglichkeit, den kompletten Prozess bei der Entgegennahme von Behältnissen elektronisch zu dokumentieren, Unregelmäßigkeiten zu erkennen und diesen bei Bedarf gegenzusteuern.

Künftig will die Sparkasse die Notengeldbearbeitung mittels High-Speed-Zählung umsetzen und auch diese an die bewährte Software-Lösung anbinden. In diesem Zusammenhang wird sie auch die Auszählung und Befüllung der Kassetten von GAA und Recyclern insourcen.

**Die Autoren:**

Steven Schwarznau ist Geschäftsführer der Alvara/Digital Solutions, Michael Paulußen ist Teamleiter Bargeldservice bei der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling.

*Steven Schwarznau und Michael Paulußen – 21. Dezember 2021*